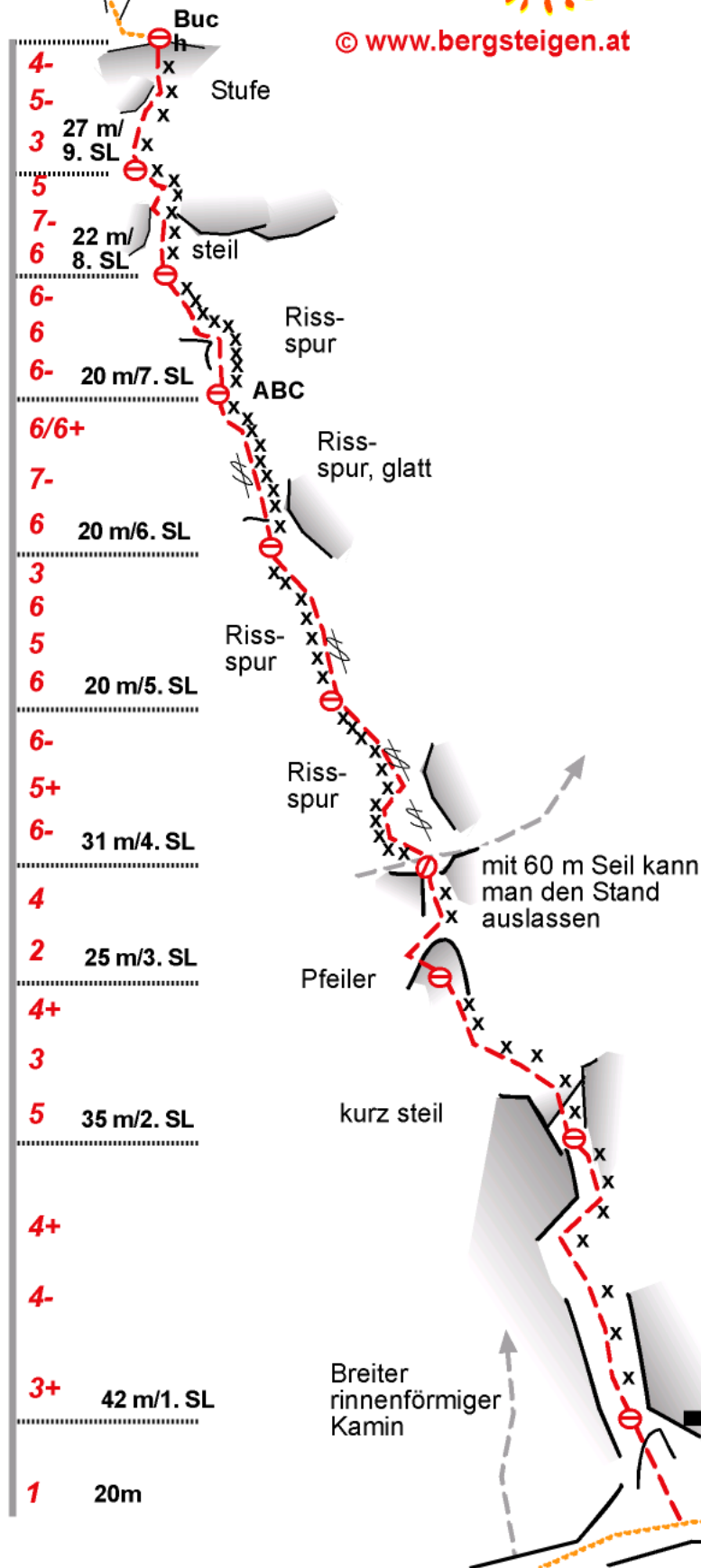




immer der roten Markierung folgen!



© www.bergsteigen.at



1:15 Std 40 min



nur mit Helm !!

13

50 m
besser
60m

Auckenthaler

Martinswand

Bereich Max. Klettersteig

Allgemeines: Durch die sehr gute Absicherung wurde aus diesem Klassiker eine oftbegangene Tour. Der Zustieg auf den Vorbau und der Abstieg (weitere Aufstieg) bis zum "Aufbauplatz" erfordert aber etwas alpine Erfahrung - brüchige Schroffenklettere.

7- (6- obl.)

1. Beg.: M. Auckenthaler u. H. Fernademetz 1939

Wandhöhe: ca. 250 m

Material: Sehr gut gesichert, keine Keile nötig!

Zustieg: Vom Parkplatz bis zum Einstieg des Klettersteiges. Vom Klettersteigeinstieg nach rechts der Wand entlang. Bei einer glatten Platte mit flacher Verschneidung beginnt man auf den Vorbau zu klettern. Immer den Steigspuren nach bis auf ein schmales Band unter der Auckenthaler (div. Routen). Nun über kurze Schroffen bis zum Einstieg (Haken bei Tafel) in einer seichten Kaminreihe.

Abstieg: Vom Buch den kleinen roten Punkten bis zum Aufbauplatz "Auckenthaler" folgen, hier in östlicher Richtung leicht absteigen (blasse Punkte) bis zum nächsten "Aufbauplatz" der Bergrettung mit Materialkiste - bis hierher Schroffen bis zum ersten Grad! Ab hier nun dem gut ausgetretenen Abstiegsweg folgen.

Bemerkung: Unbedingt einen Helm aufsetzen, auch beim Zustieg!!! Auf lose Steine achten!!! Vorbau und Ausstiegsschroffen sind mit Vorsicht zu genießen evt. besser anseilen.

Zufahrt: Zur Abfahrt Zirl Ost und dann wieder zurück in Richtung Innsbruck zu den Parkplätzen unter der Martinswand (Sperrlinien beachten - gefährliche Strecke im Bereich der Parkplätze)

Infostand: März 03

